

Viele Wege führen zur Solaranlage

Contracting und Eigenleistung

Sie besitzen ein geeignetes Dach, scheuen jedoch den zeitlichen und finanziellen Aufwand, die es für die Realisierung einer Solaranlage braucht? Sie möchten gerne Eigenleistungen erbringen, um die Kosten für Ihre Solaranlage niedrig zu halten? Dann könnten Contracting, Eigenleistung oder Stundentausch eine Möglichkeit für Sie sein. Hier erfahren Sie, wie das funktioniert.

Was bedeutet Contracting im Zusammenhang mit dem Bau einer Solaranlage?

Beim Contracting installiert ein externer Dienstleister eine Solaranlage auf Ihrem Dach. Dieser externe Dienstleister übernimmt sämtliche Aufgaben von der Planung der Anlage über die Finanzierung und Installation bis hin zum Stromverkauf. Für die Nutzung Ihres Daches entrichtet er Ihnen einen regelmässigen Mietzins und/oder bietet Ihnen den «eigenen» Solarstrom zu einem günstigen Preis zum Kauf an. Somit profitieren Sie auf einfache Art und Weise von der Solaranlage auf Ihrem Dach. Die Zusammenarbeit zwischen Ihnen und dem externen Dienstleister wird in einem Vertrag geregelt. In diesem wird auch die Höhe der Vergütung festgelegt.

Für wen ist Contracting geeignet?

Unternehmen, die Contracting im Solarbereich anbieten, sind an grossen Dachflächen interessiert. Nur so erreichen sie ein günstiges Kosten-Nutzen-Verhältnis. Ausserdem ist es wichtig, dass sich das Dach in einem guten Zustand befindet – und nicht kurz nach der Installation der Solaranlage erneuert oder repariert werden muss. Vorteilhaft ist zudem ein hoher Eigenstromverbrauch, da so ein Grossteil des Stroms vor Ort verbraucht bzw. günstig bezogen werden kann.

Wenn folgende Eigenschaften auf Ihre Dachfläche zutreffen, könnte ein Contracting für Sie attraktiv sein:

- Fläche mind. 200 m²
- Eigenverbrauch ab 20'000 kWh pro Jahr
- Das Dach ist neu oder frisch saniert (Flachdach: bis 10 Jahre, Schrägdach bis 20 Jahre)

Diese Zahlen sind jedoch nur als Richtwerte zu betrachten – massgeblich ist in jedem Fall die individuelle Offerte. Typische Gebäude für ein Contracting sind:

- Industrie- und Gewerbebetriebe
- Landwirtschaftliche Gebäude (Ställe)
- Grössere Bürogebäude
- Gastronomie/Hotellerie oder andere Gebäude mit grösseren Kühlzellen
- Mehrfamilienhäuser – idealerweise mit Wärmepumpe und/oder E-Ladestationen

Wer bietet Contracting an?

Als lokales Energieversorgungsunternehmen bieten die InfraWerke Münsingen (IWM) Contracting-Verträge an: www.inframuensingen.ch. Sie sind spezialisiert auf grosse Dächer wie z.B. bei Produktionshallen, Werkhöfen und Industriebetrieben.

Die Firma Solarify (www.solarify.ch) bietet ebenfalls Contracting-Verträge an und ist auch an mittelgrossen Dächern interessiert, wie beispielsweise bei Gewerbe- und Firmengebäuden, Landwirtschaftsbetrieben, Überbauungen und Mehrfamilienhäusern.

Interessant bei Solarify ist, dass die Finanzierung der Anlagen über den Verkauf der Paneele an Kleininvestoren erfolgt. So kann man auch ohne eigenes Dach in Solarstrom investieren – oder seinem Götti-Meitli oder Götti-Bueb zum Geburtstag ein paar «eigene» Solarpaneele schenken, die eine jährliche Rendite abwerfen.

Darüber hinaus gibt es weitere Contracting-Anbieter.

Unter welchen Voraussetzungen ist es sinnvoll, Eigenleistungen zu erbringen, um die Kosten einer Solaranlage zu senken?

Eigenleistungen spielen vor allem bei typischen Einfamilien- oder Doppel-Einfamilienhäusern eine Rolle. Diese sind für institutionelle Anleger aufgrund der geringen Dachgrösse nicht interessant. Dafür steigt der eine oder die andere EigentümerIn mit handwerklicher Begabung vielleicht gerne persönlich aufs Dach. Oft fehlt aber das entsprechende KnowHow, um die eigene Solaranlage im Eigenbau zu realisieren.

Hier kommen Solar-Genossenschaften wie z.B. die Energiewendegenossenschaft (www.e-wende.ch) ins Spiel: Sie stellen Ihnen für die Planung und für die Installation mit Eigenleistung die passenden ExpertInnen zur Seite. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit eines Stundentausches (Ich helfe Dir, Du hilfst mir) – so dass Sie sich praktische Fähigkeiten im Solaranlagenbau aneignen und mit anderen Praktikern auszutauschen können.

Neben der Energiewendegenossenschaft gibt es weitere Unternehmen und Genossenschaften, die Eigenleistungen beim Solaranlagenbau ermöglichen.

Hier stellen sich Ihnen die Infrawerke Münsingen (IWM), die Firma Solarify sowie die Energiewendegenossenschaft im Interview vor:

Frage	IWM www.inframuensingen.ch	Solarify www.solarify.ch	Energiewendegenossenschaft www.e-wende.ch
	 Interviewpartner: Urs Wälchli Geschäftsführer	 Interviewpartner: Beat Rüegg, Leiter Vertrieb	 Interviewpartner: Marc Steiner, Mitglied der Geschäftsleitung
Bitte stellen Sie Ihr Unternehmen und Ihr Angebot im Solarbereich in max. drei Sätzen vor.	Die IWM ist die Energieversorgerin der Gemeinde Münsingen. Da es in Münsingen noch viele Dächer mit Potenzial für PV-Anlagen gibt, investieren die IWM in die Energiezukunft durch den Bau von Photovoltaikanlagen bei Mehrfamilienhäusern und Gewerbebetrieben. Zusätzlich bieten wir die Mess- und Abrechnungsdienstleistung ZEV Komfort an.	Solarify.ch ermöglicht es Dachbesitzenden, Solaranlagen kostenlos zu installieren, indem wir die Module an Kleininvestorinnen und -investoren verkaufen – oft Privatpersonen aus der Region. So können private Anleger gewinnbringend in die Energiewende investieren, während Dachbesitzende von sauberem Strom zu reduzierten Preisen profitieren.	Seit 2013 bauen wir PVA von Genossenschaftsmitgliedern für Genossenschaftsmitglieder. Die Kundschaft entscheidet, was sie gerne selber machen möchte: Planen, Montieren, Schlüsselfertig? Kein Problem, wir begleiten sie, für eine PVA nach Ihren Wünschen.

Wie sehen Sie die Rolle Ihres Unternehmens im Rahmen der Energiewende hin zur erneuerbaren Energie?	Die IWM sorgen dafür, dass erneuerbarer Strom zuverlässig ins Stromnetz eingespeist wird und dass dieses auch bei stark wechselhafter Einspeisehöhe und Stromnachfrage stabil bleibt. Um dieses Ziel zu erreichen, investieren die IWM in den Ausbau und die Modernisierung des Stromnetzes sowie in die Bereitstellung von Smart-Grid-Technologien, wie Smart Meter und Lastmanagement.	Solarify will die Energiewende in der Schweiz vorantreiben, indem wir es Dachbesitzenden und der Bevölkerung einfach machen, sich aktiv zu beteiligen. Unser Ziel ist eine dezentrale und nachhaltige Energieversorgung, bei der alle von sauberer Energie profitieren können.	Die Energiewendegenossenschaft ist ein kleines Rad der ganzen Energiewende. Wir sind aber überzeugt: Jedes Watt zählt! Bei uns kaufen Sie die Module selber und profitieren so auch maximal.
Wenn ein Interessent / eine Interessentin bei Ihnen einen Contracting-Vertrag abschliessen bzw. bei einem Projekt Eigenleistungen erbringen möchte – was wäre der erste Schritt?	InteressentInnen können sich telefonisch oder bequem per Kontaktformular auf unserer Website melden.	Interessierte Dachbesitzende können den ersten Schritt ganz einfach online machen: Auf unserer Website können sie in wenigen Klicks eine unverbindliche Projektanfrage stellen. Daraufhin schätzt Solarify das Dachpotenzial ein.	Füllen Sie das Formular "Anfrage PV-Anlage" auf unserer Website aus, oder rufen sie uns an. Wir kommen gerne für einen persönlichen Erstberatungstermin zu ihnen.
Wie geht es danach weiter?	Wir prüfen die technische Machbarkeit, erstellen ein Richtangebot anhand unserer Erfahrungswerte und zeigen die Wirtschaftlichkeit der Anlage auf.	Nachdem die erste Schätzung positiv ausfällt, besichtigen wir das Dach vor Ort und erstellen eine detaillierte Offerte. Wenn die Eigentümerschaft damit einverstanden ist, schliessen wir den Dachnutzungsvertrag ab. Danach übernimmt Solarify den gesamten Prozess: von der Planung über die Finanzierung bis zur Installation und dem Betrieb der Photovoltaikanlage.	Wir erstellen eine individuelle Planung für den Kunden und auch eine genaue Offerte. Selbstbau, Stundentausch oder Schlüsselfertig: Es wird alles berücksichtigt. So wie der Kunde das wünscht.
Was ist aus Ihrer Sicht der Vorteil eines Contractings bzw. von Eigenleistungen im Solarbereich?	Mit dem Contracting-Angebot INFRASOLAR können Kundinnen und Kunden Solarstrom zu attraktiven Konditionen und ohne hohe Anfangsinvestitionen beziehen. Die IWM übernehmen die Planung, Finanzierung und Installation der Anlage und kümmern sich um die Wartung.	Es gibt zwei grosse Vorteile für Dachbesitzende: keine Eigeninvestition und Rabatt auf den Solarstrom. Dacheigentümerinnen und -eigentümer können so sauberen Strom vom eigenen Dach nutzen, ohne selbst investieren zu müssen. Und zwar zu Preisen unter den Stromtarifen.	Eigenleistungen wirken sich nicht nur auf den Anlagenpreis aus. Jeder Kunde der selber Hand anlegt, bekommt ein anderes "Gespür" für Energie.

Was können Sie aufgrund Ihrer Erfahrungen den Interessenten / den Interessentinnen mit auf den Weg geben?	Die Eigentümergemeinschaft Belpbergstrasse 21 (Bericht im Münsinger Info 2025-04) empfiehlt, eine Arbeitsgruppe zu bilden, die durch das gesamte Projekt führt. Daneben sei es hilfreich, von den IWM ein Vorprojekt ausarbeiten zu lassen. Damit klären sich bereits viele Fragen. Ein solches Vorprojekt wird zudem von der Gemeinde Münsingen finanziell unterstützt.	Wichtig ist eine sorgfältige Abklärung. Beim Austausch mit den Dachbesitzenden schauen wir genau auf die Rentabilität. Durch den Einsatz eines Batteriespeichers oder der gezielten Stromvermarktung lässt sich eine Solaranlage langfristig optimieren.	Trauen sie sich etwas zu! Sie sind nicht alleine, die Energiewendegenossenschaft unterstützt unkompliziert.
---	--	--	---